

rasogum +
07/22 251



RASOGUM +

Gebrauchsfertige Abdichtung in wässriger Dispersion.

Abdichtungen

TECHNOKOLLA®





5-35°C

Pinsel/
Glatter Spachtel/
Walze

rasogum +



AUSSEHEN

Visköse Paste in Weiß oder Manhattan

HALTBARKEIT

12 Monate in trockener Umgebung und frostsicher

EINSATZBEREICHE

- Abdichten in Innenräumen, an Wänden und auf dem Boden von Putzen, Gips- oder Gipskartonplatten und Estrichen, vor dem Verlegen von Fliesen in Badezimmern, Duschen oder Räumen, die starker Feuchtigkeit ausgesetzt sind.
- Als Abdichtungsschicht zur Verhinderung von Rissbildung in Innenbereichen an senkrechten Flächen.
- Bei einschichtiger Auftragung als Haftbrücke auf Resten alter Vinyl- oder Polyurethan-Kleber in Innenräumen, bevor die Fliesen mit Zementkleber verlegt werden (vor der Verlegung einen Hafttest durchführen).
- Als Risschutzmembran in Innenräumen auf Untergründen, die kleinen Rissbildungen (<1mm) ausgesetzt sind, vor dem Verlegen von keramischen Fliesen oder Naturstein.



UNTERGRÜNDE

Zementputz⁽²⁾, Kalkzementmörtel⁽²⁾, Beton⁽²⁾, Zementestrich⁽²⁾, Anhydritestrich⁽²⁾, Gips⁽²⁾, Gipskartonplatten⁽²⁾, alte Fliesenbeläge⁽¹⁾.

PRIMER- TYP	TYP DER AUFTRAGUNG	VERBRAUCH (g/m ²)	TROCKENZEIT
(1) PRIMER-101 PLUS	Pinsel oder Walze	100-150	1-3h (Trocken zum Anfassen)
(2) PRIMER-T PLUS	Pinsel oder Walze	150-200	2h (Trocken zum Anfassen)

BESCHAFFENHEIT DES PRODUKTS

RASOGUM + besteht aus Copolymeren organischer Natur in wässriger Dispersion und besonderen Zusätzen. Fordern Sie für weitere Informationen das Sicherheitsdatenblatt beim technischen Büro an oder führen Sie das Download auf der Website www.technokolla.com aus.

VERBRAUCH

1,4-1,5 kg/m² pro mm Stärke



Abdichtungen

EMPFOHLENES ZUBEHÖR



Glatter Spachtel
Edelstahl



437094
RASOLASTIK NET



437299
Dichtband RL 80 S



437337
Dichtband RL 120

VORBEREITUNG

Es ist sehr wichtig zu prüfen, dass an den Wänden oder im Estrich keine Feuchtigkeit aufsteigt. In diesem Fall ist die Auftragung von RASOGUM + erst dann möglich, nachdem die Ursache beseitigt worden ist, die zum Vorhandensein von Wasser geführt hat, und nachdem etwaige Salzausblühungen entfernt worden sind.

UNTERGRUND	MINDESTWARTEZEIT FÜR VERLEGEN	MAX. RESTFEUCHTE %
Estriche aus KRONOS	5 Tage	6
Zementestriche	28 Tage	6
Putze auf Zementbasis	3 Wochen	5
Beton	3 Monate	5

Für neue Untergründe ist es sehr wichtig, sowohl die Reifezeit als auch die Restfeuchtigkeit genau zu kennen. In der obigen Tabelle stehen die häufigsten Fälle mit den jeweiligen idealen Reifezeiten. Wo sowohl die Tage als auch die Feuchtigkeit steht, ist zu berücksichtigen, dass beide Bedingungen zutreffen müssen. Bei ausgereiften Untergründen, die einer Benetzung ausgesetzt sind, muss vor der Verlegung gewartet werden, bis der Untergrund wieder eine Feuchte erreicht hat, die den in der Tabelle vorgegebenen Werten entspricht.

VORBEREITUNG DER ABZUDICHTENDEN UNTERGRÜNDE

Der Untergrund muss kompakt, sauber, trocken und frei von Verunreinigungen wie Schmutz, Staub, Öl, Fett, Zementausblühungen, vorhandenen Beschichtungen oder Untergrundbehandlungen sein, die die Haftung beeinträchtigen könnten.

Auf Zementestrichen mit Zementausblühungen muss die Oberfläche mechanisch abgeschliffen werden, um eine offenporige Oberfläche zu erhalten.

Oberflächenbehandlungen oder unfeste Stellen müssen mechanisch entfernt und mit geeigneten Glättmörteln wiederhergestellt werden. Staub und lose Teile müssen abgesaugt werden. Nach einer korrekten Vorbereitung des Untergrundes, das Dichtband RL 80 S oder RL 120 an allen Verbindungsstellen zwischen „Wand und Boden“ und zwischen „Wand und Wand“ anbringen. Das Dichtband muss auch an allen technischen Einsatzstellen, wie z.B. um Abflussrohre, Auslaufstutzen usw., angebracht werden.

Als erster Vorgang ist das Dichtband RL 80 S oder RL 120 in allen Ecken „Wand/Boden“ und „Wand/Wand“ anzubringen. Das Dichtband ist auch an allen technischen Wartungsstellen anzubringen, z.B.: Abläufe, Einlaufstellen etc.

VORBEREITUNG DER MISCHUNG

Das Produkt ist gebrauchsfertig und braucht vor der Benutzung nur kurz umgerührt zu werden.

VERARBEITUNGSTECHNIK

Das Produkt kann mit einem glatten (amerikanischen) Stahlspachtel oder mit dem Pinsel oder mit einer kurzhaarigen Walze auftragen werden. Sicherstellen, dass ein korrekter Kontakt mit dem Untergrund besteht und dass dieser das richtige Gefälle aufweist, damit kein Wasser stehen bleibt. Auftragung von RASOGUM + in zwei Schichten im Abstand von 2-3 Stunden. Bei Anwendungen von RASOGUM + als Risschutzmembran das Netz RASOLASTIK NET in der ersten Schicht einarbeiten. Die Gesamtdicke der beiden Schichten des trockenen Produkts darf nicht weniger als 1 mm betragen.

HINWEISE UND EMPFEHLUNGEN

- Die mit RASOGUM + abgedichteten Flächen müssen ein solches Gefälle aufweisen, dass das Wasser ablaufen kann
- Nicht auf Untergründen mit aufsteigender Feuchtigkeit benutzen
- Nicht in Räumen benutzen, die ständig in Wasser getaucht sind, wie Wannen oder Schwimmbäder. RASOLASTIK PLUS oder RASOLASTIK EVO benutzen
- Das Produkt darf nicht betreten werden, wenn es sichtbar bleiben soll
- Nichts zum Produkt hinzufügen, was nicht auf diesem technischen Merkblatt vorgeschrieben ist

rasogum +

TECHNISCHE DATEN	WERT	NORM
Aussehen	Visköse Paste	
Farbe	Weiß - Manhattan	
pH	~ 8,5	
Viskosität nach Brookfield (Mischer RV6-5 U/min)	~ 130.000 cps	
Spezifisches Gewicht	~ 1,45 gr/cm ³	
Höchststärke pro Schicht	1 mm	
Mindestschichtstärke des trockenen Folie	1 mm	
Wartezeit zwischen der ersten und der zweiten Schicht	2 - 3 Std.	
Endfestigkeit nach	7 Tagen	
Wartezeit für Fliesenverlegen	*24-48 h	
Temperatur während der Auftragung	mind. +5°C - max. +35°C	
Temperaturbeständigkeit	-30° C bis +80° C	
HAFTWERTE		
Anfängliche Haftzugfestigkeit	~ 2,0 N/mm ²	EN 14891: 2012/AC:2012
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung	~ 1,5 N/mm ²	EN 14891: 2012/AC:2012
Haftung nach thermischer Ausreifung	~ 2,5 N/mm ²	EN 14891: 2012/AC:2012
Wasserundurchlässigkeit	Keine Eindringung von Wasser	EN 14891: 2012/AC:2012
Dehnung		
Bruchdehnung	~ 400%	ISO37

* Diese Zeiten beziehen sich auf eine Temperatur von 23°C-50% r.F. Die Zeiten verkürzen sich bei höheren Temperaturen und verlängern sich bei niedrigeren Temperaturen.

FRENCH VOC LABEL

Emissionsklasse	r.p. n° Eurofins
Classe A+	392-2022-00170305_E_EN

AUSSCHREIBUNGSTEXT

Die Abdichtungsschicht muss aus einer elastischen flüssigen Einkomponentenmasse bestehen, Typ RASOGUM+ von TECHNOKOLLA, die in zwei Schichten aufzutragen ist.

Technokolla empfiehlt, Einsicht in das Dokument „Nähere Informationen“ zu nehmen, das den Inhalt dieses Merkblatts integriert und vervollständigt. Das Dokument kann im PDF-Format von der Website www.technokolla.com herunter geladen werden.

Die Technik und Anwendung betreffenden Ratschläge, die in den technischen Merkblättern stehen oder mündlich und schriftlich durch unser Personal als Kundendienst erteilt werden, sind das Resultat unserer aktuellen und besten Erfahrungen. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Bedingungen der Baustelle und die Ausführung der Arbeiten nehmen können, sind diese Informationen unverbindlich und daher gegenüber Dritten weder rechtlich noch auf eine andere Weise als verpflichtend zu betrachten. Diese Informationen stellen den Endbenutzer nicht von seiner Verantwortung frei, unsere Produkte zu testen, um ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatz sicherzustellen. Wir empfehlen daher dem Kunden/Benutzer, die Technokolla-Produkte vor dem Einsatz zu erproben, um sicher zu sein, dass sie für den jeweiligen Zweck geeignet sind. Der Endbenutzer muss außerdem prüfen, ob dieses technische Merkblatt noch dem letzten Stand entspricht oder ob es schon durch eine neuere Ausgabe ersetzt worden ist. Vor der Benutzung unserer Produkte sollten Sie daher stets die neueste Version des technischen Merkblatts von unseren Internetseiten www.technokolla.com herunterladen.



Sika Italia S.p.A.

Rechts- und Verwaltungssitz: Via L. Einaudi 6, 20068 Peschiera Borromeo (MI)

Niederlassung Sassuolo (MO): Via Radici in Piano 558, PLZ 41049

Tel.: +39 0536 809711 Fax: +39 0536 809729 www.technokolla.com